

THE TOBIAS CHANNELS

"A Time For Releasing"

"Die Zeit des Loslassens"

05. Mai 2000

TOBIAS:

And so it is...

liebe Freunde, dass wir uns wieder einmal in diesem heiligen Raum treffen, in diesem göttlichen Raum (space = Raum im Sinne von „Zeit und Raum“). Wenn wir so hierher kommen und anfangen, unsere Botschaften durch unseren Freund Cauldre (Geoffrey Hoppe) zu vermitteln, dann geraten wir förmlich in Wallung, richtig in Wallung dabei. Denn wir sehen in die Herzen der Menschen, wir sehen die liebende Absicht in jedem von Euch. Es geht nicht um reine Neugier, weswegen Ihr hier seid. Heute Abend seid Ihr hier, weil Ihr die Absicht habt loszulassen. Und darüber werden wir den ganzen Abend sprechen.

Lasst uns mit Euch reden. Lasst uns zu Euren Herzen sprechen. Lasst uns heute Abend Euer göttliches Wesen ansprechen. Hier auf unserer Seite des Schleiers erfüllt uns tiefe Freude. Freude erfüllt uns, wenn wir die lächelnden und strahlenden Gesichter all der Lichtarbeiter sehen, die Familie, Shaumbra. Ihr lächelt heute Abend. Ihr strahlt förmlich, und dabei habt Ihr so viel ertragen – jeder Einzelne von Euch – und zwar nicht nur während der letzten paar Monate, nicht nur in diesem Leben, sondern während all Eurer Tage auf der Erde habt Ihr so viel durchgemacht. Das war nicht umsonst. Liebe Freunde, Shaumbra – das war nicht umsonst! Während nun der Schleier in den kommenden Monaten immer dünner wird, werdet Ihr auch sehen, warum wir Euch so ehren und so viel Stolz und Freude wegen Eurer Arbeit empfinden! Ganz bald werdet Ihr anfangen zu verstehen, welche Mission Ihr von Anfang an hier auf der Erde hattet.

Für mich, Tobias, ist es wirklich eine Ehre heute Abend hier zu sein. Ja, ich war wirklich auch einmal Mensch. Und ich bin mit vielen von Euch gemeinsam ein Stück Weg gegangen. Das habe ich auch mit Cauldre getan, der diese Botschaften hier weitergibt. Die Energie ist vertraut. Wir haben schon so oft miteinander geweint und gelacht! Irgendwann kam der Tag, an dem ich Cauldre eröffnete, dass ich nicht wieder zur Erde zurückkommen, sondern stattdessen lieber von dieser Seite des Schleiers aus für Euch da sein wollte um von hier aus beim Ausgleich der Energien zu helfen, um Euch von hier aus zu lieben, Shaumbra... Wenn doch nur jeder von Euch sehen könnte, wer Ihr wirklich seid!

Nun, es gibt heute Abend vieles zu besprechen. Aber vorher möchten wir Euch bitten die Energien um Euch herum und in Euch selbst wiederzuerkennen. Erkennt dieses Gefühl von Behaglichkeit, von Sicherheit, von Familie. Erkennt, was Euch eigentlich heute Abend hierher geführt hat. Es war nicht Neugier. Es war Synchronizität (eine Art „beabsichtigter Zu-Fall“, im Sinne von „es fällt einem zu“). Ihr habt den Ruf von Zuhause vernommen, das brachte Euch hierher. Jeder von Euch weiß, es ist Zeit Euer neues Leben zu beginnen, Euren neuen Weg zu beschreiten. DAS ist es, was Euch hierher gebracht hat!

Spürt, liebe Freunde, dieses Gefühl der Liebe, das aus Eurem Inneren kommt, die Liebe von all den vielen, vielen Wesenheiten, die ebenfalls hier versammelt sind, die jetzt direkt neben Euch sitzen, die Hände auf Euren Schultern. Spürt die Liebe der Familie jenseits des Schleiers. Sie sind wirklich da! Darüber gibt es keinen Zweifel. Ihr habt sie eingeladen. Ihr habt diesen heiligen Raum (space) für sie geöffnet. Wie wir jedes Mal sagen, wenn wir so wie heute beisammen sind, wenn Menschen mit bewusster Absicht und offenem Herzen zusammenkommen und uns, die geistige Welt (Spirit)

ebenfalls hineinlassen – und genau das tut Ihr jetzt gerade, während wir hier sprechen und während Ihr dies lest – dann wird im selben Augenblick ein völlig neuer Raum (space), eine neue Dimension, ein neues Bewusstsein erschaffen. Ihr seid diejenigen, die es erschaffen. Wir kommen nur einfach hinzu. Nehmt Euch einen Moment Zeit, um diesen heiligen Ort (space) zu spüren...

- Pause -

Öffnet Euer Herz, liebe Freunde, denn heute gibt es viele Dinge für Euch. Einige davon werdet Ihr schon heute Abend spüren, andere in den nächsten Tagen und Wochen. Gebt die Erlaubnis Euer Herz für Spirit zu öffnen, für Alles-was-Ihr-in-Wahrheit-Seid. Öffnet Euer Herz Allem-was-Ihr-Seid. Die Schwingung in diesem Raum ist voller Absicht und Liebe. Wenn wir Euch hier so ansehen, jeden Einzelnen von Euch, dann staunen wir immer wieder darüber, wie Ihr soviel aushalten und trotzdem zum Wohle aller soviel geben konntet, dass Ihr durch so viel Leid gegangen seid, durch so viele Probleme und Kämpfe, wie Ihr es geschafft habt Euer Wissen und Eure Verbindung zu Spirit so zu vergessen. Dennoch seid Ihr einfach hier und sagt uns, dass Ihr weitermachen wollt.

Und hier, meine Freunde, gibt es heute Abend ganz besondere Heilung. Jeder von Euch hat viel gegeben und um wenig für sich selbst gebeten, abgesehen von Euren menschlichen Notwendigkeiten wie Essen, Unterkunft und Kleidung. Aber darüber hinaus habt Ihr um kaum irgendetwas gebeten, und dabei habt Ihr doch so viel gegeben. Und damit gibt es heute Abend ein besonderes Heilungsgeschenk, indem Ihr diesen Raum dafür geöffnet und die Möglichkeit dafür zugelassen habt. Alle diejenigen von unserer Seite, die mit Euch arbeiten, platzen jetzt förmlich hier hinein, während wir sprechen, denn die Sperren sind beseitigt. Sie stürzen sich förmlich auf Euch, weil sie Euch unbedingt Energie, Liebe und die Erinnerung an zu Hause bringen wollen. Ihr habt das wahrlich verdient, und Ihr habt hart dafür gearbeitet. Nehmt nun bitte dieses Geschenk an, das Geschenk der Heilung, das Euch in diesem Moment übergeben wird. Wir bitten unseren Freund Cauldre um einen Augenblick der Stille, dann machen wir weiter.

- Pause -

(Gedanken lesend) An denjenigen hier, der sich nicht für wertvoll genug hält und der glaubt, dass wir nicht ihn persönlich meinen – dies hier ist auch für Dich! JA.

Nun werden wir eine Zeitlang über das reden, was sich in Euch und um Euch herum gerade ereignet, und dann werden wir im zweiten Teil dieser Erörterung einen besonderen Gast bei uns begrüßen. Und wenn dieser Gast kommt, dann treten Tobias und der Crimson Council zur Seite, es wird also gewissermaßen wie ein Channel innerhalb eines Channels sein.

Liebe Freunde, im letzten Jahr Eurer Zeit ist viel passiert. Machen wir eine kurze Zusammenfassung. Ungefähr vor einem Jahr sprachen wir (dieser Channel vom Mai 1999 wurde nicht veröffentlicht, die Reihe begann erst im August 1999) von einem Ereignis, das innerhalb des Bewusstseins stattfand, in dem Ihr Euch befindet. Von der Zeit an, als Ihr zum ersten Mal die Erde betreten habt, bis hin zu diesem Ereignis vor etwa einem Jahr hatte es auf der Erde und in Eurem physischen Universum nur die Dualität gegeben, jene beiden Kräfte Eures Bewusstseins. Das waren „Yin und Yang“, „Licht und Dunkelheit“, „Gut und Böse“ (obwohl Letzteres eine rein menschliche Beurteilung ist). Es gab „Männlich und Weiblich“, „Jung und Alt“. Die Dualität war etwas wie eine Art Lebensstil für Euch. Dies war von Anfang an die Grundstruktur, die Bedingung für Euer Bewusstsein hier gewesen. Gerade diese Bedingung machte dieses großartige Experiment hier überhaupt erst möglich, diesen gigantischen Test – aber nicht Ihr wart es, die getestet wurden. Ihr wart die Versuchsleiter!

Immer hatte es zwei Seiten gegeben, eine helle und eine dunkle. Ihr habt diese Parameter akzeptiert, als Ihr in die Energie der Erde gingt. Ihr habt ebenso den freien Willen akzeptiert sowie die Tatsache, dass Ihr Euch nicht daran erinnern würdet, wer Ihr eigentlich seid. Ihr habt „spirituelle

Amnesie“ akzeptiert. Ihr gingt auf die Erde um einen langen, langen Zyklus von Leben, Lernen und Erfahren zu beginnen. Jedem Einzelnen von Euch wird in nächster Zeit individuell enthüllt werden, warum die Kenntnis all dieser Dinge so wichtig war für den Ewig Einen (the Eternal One), für Spirit, und warum Ihr daran teilgenommen habt.

Wie wir vor einem Jahr sagten, waren die beiden Kräfte - das Yin und das Yang, das Licht und die Dunkelheit – seit der Erschaffung Eures Bewusstseins voneinander getrennt gewesen. Sie haben sich jetzt wiedervereinigt. Im Kern Eures Wesens, Eures Bewusstseins, Eures Universums sind beide wieder vereint. Was einmal „Zwei“ war, wurde wieder „Eins“ – aber nun mit sehr viel tieferen Einsichten, viel größerer Macht und größerer Schöpferkraft (creativity). Und wie wir vor einem Jahr ankündigten wird es wegen der Dichte des Schleiers, wegen der Muster, die Ihr in Eurer menschlichen Form so fest verankert habt, wegen Eurer Glaubenssysteme einige Zeit brauchen, bis die Einheit im Herzen aller Dinge bis zu Euch vorgedrungen ist, bis sie in Eurem täglichen Leben in Erscheinung tritt. Es wird ein Weilchen dauern. Daran habt Ihr das ganze letzte Jahr gearbeitet. Das Bedürfnis nach der „Zwei“ ist verschwunden. „Eins“ ist wieder da. Jeder von Euch besitzt die Gabe, diese Rückkehr in das Einssein erkennen zu können!

Ungefähr vor neun Monaten Eurer Zeit erzählten wir Euch, dass sich Eure geistigen Führer verabschieden würden (siehe Channel vom August 1999), sie würden sich langsam, ganz langsam aus Eurem direkten Energiefeld zurückziehen, und Ihr würdet es alle merken. Die Führer zogen sich dann allmählich zurück. Sie hatten eine Platzhalterfunktion zwischen Eurem menschlichen und Eurem spirituellen Bewusstsein erfüllt und so wurde das energetische Gleichgewicht zwischen beidem gewährleistet. Nun gingen sie. Und Ihr habt es tief in Eurem Herzen gefühlt. Ihr fühlte, dass das Liebste, was Ihr gehabt hattet, plötzlich nicht mehr da war. Ihr habt die Depression gespürt, die Leere, die dadurch geschaffen wurde. Viele von Euch haben eine sehr schwere Zeit durchgemacht, aber es war unumgänglich. Es war absolut notwendig. Ihr brauchtet nämlich keine Kraft (energy) mehr von außen, die für Euer energetisches Gleichgewicht sorgte. Es war Zeit für Euch, das nun voll und ganz selbst zu übernehmen. Und seitdem, meine Freunde, befindet Ihr Euch in einer Art energetischem Vakuum (void) sozusagen. Ihr hielte zwar Euer menschliches Gleichgewicht aufrecht, aber auf den spirituellen Anteil hattet Ihr noch keinen rechten Zugriff.

Nun, wie vielen von Euch bekannt ist, gab es Vorhersagen, dass das Ende des Jahrtausends auch das Ende Eurer Erde bedeuten würde. Und wie Ihr wisst, ist das nicht eingetreten. Verhindert wurde das durch Eure Absicht, durch Eure Arbeit, durch die Anstrengungen aller Wesen, die sich in menschlicher Form befinden und all derer, die dabei helfen. Vor Äonen von Jahren wurde eine Art Programm installiert. Wäre die Erde am Ende Eures Jahrtausends tatsächlich am Ende gewesen, dann hätte dieses planetarische Programm dafür gesorgt, dass auch alle energetischen Überbleibsel von der Erde hätten entfernt werden können.

Wisst Ihr eigentlich, dass Gaia – Mutter Erde – seit Anbeginn die Energien Eurer Leben in sich aufbewahrt hat? Mutter Erde hat Eure Emotionen Eure Gefühle aus allen vergangenen Leben gespeichert. Natürlich sterben diese Persönlichkeiten aus den vergangenen Leben, aber ihre Essenz, ihre Schwingung verbleibt auf der Erde. Von der Person, die Ihr vor 2000 Jahren wart, gibt es immer noch Überbleibsel, sie haben im Boden, in Steinen und Felsen, im Wasser überdauert. Die Erde ist voll von Erinnerungen und Energiemustern all der Leben, die Ihr jemals hattet. Wisst Ihr, dass Ihr dasselbe Wasser, welches Ihr heute getrunken habt, schon vor 20 Inkarnationen zu Euch genommen habt? Die Energiemuster sind immer noch da.

Also wurde ein Programm, ein System sozusagen installiert, damit all diese Energien entfernt werden könnten, denn man ging davon aus, dass die Erde es nicht schaffen würde. Aber sie hat es geschafft, und hier sitzen wir nun heute Abend! Dieses uralte Programm gibt es aber immer noch, und deswegen sind wir heute hier. Und über den ganzen Planeten verteilt tun heute Millionen von Lichtarbeitern genau das gleiche wie wir hier.

(Anm.: Der 5. Mai 2000 war sowohl astronomisch als auch astrologisch von besonderer Bedeutung, weil es eine ungewöhnliche Planetenkonstellation gab. Die größten Planeten unseres Sonnensystems waren fast wie eine Perlschnur hinter der Sonne aufgereiht.)

Es geht heute Abend um Loslassen, um Freigeben, liebe Freunde. Wenn die Planeten so wie jetzt Aufstellung nehmen hinter der Sonne – „Somewhere Over the Rainbow...“ (bekannte Melodie), wenn sie so aufgereiht sind, dann bilden sie eine Art Energie-Tunnel, ein Portal. Und während dieser Konstellation ist es möglich, dass die Erde alle Schwingungen und Energiemuster Eurer vergangenen Leben loswerden kann.

In unserem Channel vor zwei Monaten machten wir mit Euch etwas, was wir eine Übung nannten. Wir sagten Euch, das würde nur in Eurer Vorstellung stattfinden. Damals sagten wir, dass Christus zurückkommen wird. Die Toten würden aus ihren Gräbern aufstehen. Sie würden beurteilt und sie würden befreit werden. Wir haben diese Visualisierung vor zwei Monaten mit Euch gemacht um Euch auf den heutigen Abend vorzubereiten. In der Tat warten jetzt alle Schwingungen all der Persönlichkeiten, die Ihr in vergangenen Leben einmal wart, darauf von Euch und von der Erde freigegeben und entlassen zu werden. Ihr fragt Euch manchmal, warum es so schwierig ist, in einem menschlichen Körper irgendwelche Fortschritte zu machen, warum es so schwierig ist etwas zu erschaffen? Weil Ihr immer noch die Energien der Vergangenheit mit Euch herumschleppt und von ihnen beeinflusst werdet.

Dieses Portal, das da erschaffen wurde, ist also wie ein Tunnel. Durch diesen Tunnel kann Gaia Energien der Vergangenheit freisetzen, und Ihr könnt das auch tun. Die Vergangenheit hat in der Energie der neuen Erde keinen Platz mehr. Sie passt einfach nicht mehr, meine Freunde. Mit dieser Absicht, die Euch heute Abend hierher geführt hat, und mit der Hilfe derjenigen von unserer Seite, die mit Euch arbeiten, in der Behaglichkeit dieser Familienrunde, diesem heiligen energetischen Feld hier bitten wir nun jeden Einzelnen von Euch – gebt frei und lasst los, ehrt jedes einzelne Eurer vergangenen Leben, verurteilt keins davon, sondern ehrt es wie wir Euch ehren. Es ist Zeit zum Loslassen, Zeit zum Freigeben.

Als Mensch, der hier gerade sitzt, glaubt Ihr vielleicht gar nicht, dass Ihr die Vergangenheit beeinflussen könnt – aber Ihr könnt es wirklich! Wisst Ihr eigentlich, dass jeder Eurer Vergangenheitsaspekte die ganze Zeit auf Euch gezählt hat? Auf Euch, den „designierten aufsteigenden Menschen“? Sie haben sich darauf verlassen, dass Ihr auch noch die letzten paar Meilen dieses überlangen Weges Eurer Inkarnationen auf der Erde schaffen würdet. Sie haben fest damit gerechnet, dass Ihr Euch transformieren, Euch umwandeln würdet. Sie haben sich darauf verlassen, dass Ihr siegreich aus dem hervorgehen würdet, was Ihr „die letzte, die entscheidende Schlacht“ zwischen Licht und Dunkelheit in Eurem Inneren nennt.

Mit Eurer Erlaubnis und in enger Zusammenarbeit mit Gaia bitten wir Euch jetzt sanft loszulassen. Vielleicht werden einige von Euch dabei Gesichter aus der Vergangenheit sehen, Schwingungen aus der Vergangenheit spüren. Einige werden das vielleicht auch nicht. Es ist egal. Es geht nur um Eure Absicht, um das, was in Euren Herzen ist. Und genau das erlaubt all diesen Energiemustern, all diesen Vergangenheitsaspekten nun frei zu sein. Es erlaubt Gaia loszulassen, was ihr so lieb und so teuer war. Wir machen ein paar Minuten Pause, meine Freunde. Ihr seid in sicherer Umgebung. Dies ist die Zeit in Euren Kalendern, die Zeit der Planetenreihe, die solches Loslassen erst ermöglicht. Es gibt kein Karma mehr für Euch. Es ist ausgeglichen. Es ist im Gleichgewicht. Es ist Zeit zum Loslassen. Wir werden nun schweigen und jetzt mit jedem von Euch arbeiten, der uns um Hilfe bittet.

- Mehrere Minuten Stille -

Liebe Freunde, das Zusammenspiel zwischen der Energie dieser Planetenkonstellation, Eurer Absicht und der Schwingung Eures eigenen Herzens bewirkt etwas, wozu sonst nur sehr, sehr

schwer Zugang zu bekommen ist. Und wenn Ihr Euch hier als Gruppe versammelt und Eure Energien an Eure Lichtarbeiterfamilie weitersendet, dann kann das Loslassen stattfinden. Gaia kann ganz, ganz langsam anfangen loszulassen. Teile Eures Wesens, die als Teil der Erde zurückgeblieben waren, können nun befreit werden. Sie können durch dieses Portal hindurch entlassen werden, gerade während dieses perfekten Timings, wenn alle anderen astrologischen Einflüsse sich auf der anderen Seite der Sonne befinden. Dies ist eine sehr bedeutsame Zeit, und sie wird für den Rest Eures Monats (Mai 2000) andauern. Jeden Tag, wenn Ihr aufwacht, erlaubt dieser Vergangenheit, diesen Erinnerungen, diesen Energien die Freiheit. Das mag sich am Anfang etwas ungewöhnlich anfühlen, weil ja auch sie wirklich ein Teil von Euch sind. Sie bitten aus Eurem Inneren heraus um ihre Befreiung. Könnt Ihr fühlen, wie sie Euch zart auf die Wange küssen, bevor sie gehen? Wie sie Euch danken für all die Arbeit, die Ihr in diesem Leben geleistet habt, für alles was Ihr erdulden musstet in Bezug auf Familie und Freunde und Gesundheit und Beziehungen, nur damit Ihr dahin kommen konntet, wo Ihr jetzt seid?

Liebe Freunde, wenn Ihr Euch jetzt in dieser Energie befindet, wenn Ihr schon einmal loslasst, dann lasst auch alle Eure körperlichen Leiden in diesen Tunnel fallen, die Ihr bis jetzt mit Euch herumgeschleppt habt – dieser Augenblick ist günstig dafür. Lasst die körperlichen Gebrechen los und seid von innen heraus geheilt, liebe Freunde. Ihr braucht diese Energien nicht mehr mit Euch herumzutragen. Diejenigen von Euch, die in Beziehungskämpfe verwickelt waren und jetzt die Energie anderer Menschen mit sich tragen, Energien von Trauer und Schuld – lasst auch das los. In diesem Portal herrscht jetzt sehr starke Energie. Sie wird all diese Dinge fortschaffen und sie dahin zurückführen, wohin sie gehören – nämlich in ihren ursprünglichen Zustand der Einheit und Liebe. (wieder Gedanken lesend, an eine Person gerichtet:) Lass Deine Sorgen los, die Du dir augenblicklich um Deine Partnerschaft machst, denn Du brauchst sie (die Sorgen) nicht mitzunehmen wohin Du jetzt gehen wirst. Ja, wir sprechen Dich direkt an, falls Du Dich das fragen solltest!

Eure Angst, Eure Furcht vor Reichtum ... auch das kann jetzt losgelassen werden. Wusstet Ihr eigentlich, dass es sich dabei nur um Schatten aus der Vergangenheit handelt? Es sind nur Muster Eurer Vergangenheit, die Ihr in Eurem jetzigen Leben nicht mehr braucht. Lasst es los. (wieder an eine Person gerichtet:) Ja, Du machst das genau richtig, wenn Du Dir das als Taube vorstellst, die nun wegfliegen kann!

Diejenigen unter Euch, die sich verzweifelt bemühen auf dem richtigen Weg zu sein und nie wissen, ob sie es tatsächlich sind, ob sie auch alles richtig machen – lasst es frei. Ihr werdet von innen heraus wissen, wie Euer Weg aussieht. Bisher – und wir sprechen hier von der jüngsten Vergangenheit, von der letzten Zeit - bestand Euer Weg nur darin energetische Anpassungen zuzulassen, die Euch den Weg in die Zukunft erst ermöglichen würden. Es gibt nicht einen unter Euch, nicht einen unter denjenigen, die in diesem Augenblick diesen Text lesen, die dieses Loslassens nicht würdig wären! Falls jemand von Euch meint, er wisse gar nicht so recht, wie er das anstellen soll – es gibt keine Technik. Ihr müsst kein „Meister im Loslassen“ sein. Erlaubt es nur einfach. Erlaubt es nur einfach.

Diese Zeit jetzt ist für das Loslassen ideal. Die Aufreihung Eurer Planeten und die Tatsache, dass sie auch noch hinter der Sonne verborgen sind, dies lässt das Portal sehr, sehr kraftvoll werden. Nun atmet jeder von Euch erst einmal tief durch! Ihr wart so angespannt, so unsicher ob Ihr auch ja alles richtig machen würdet. Wir sagen Euch jetzt: „Jawohl, das habt Ihr!“ Ihr werdet die Auswirkungen bald sehen. Nun nehmt noch einen tiefen Atemzug, von den Zehenspitzen angefangen, und entlasst damit auch alle Abdrücke und Spuren, die in Euren biologischen Körper eingebettet waren – sie machen jetzt alle keinen Sinn mehr, sie sind nicht mehr brauchbar (appropriate).

Nun, liebe Freunde seht Euch einmal das „Vereinte Chakra“ in Euch an, Euer inneres Zentrum, dieses Zentrum Eures Seins („beingness“, eine englische Wortschöpfung, entspricht etwa dem genauso unmöglichen „Seiend-Sein“. Der ruhende Zustand soll betont werden). Fühlt es. Fühlt es. Und nun atmet mitten durch Euer Zentrum. Atmet durch diesen einen Raum in Eurem Inneren.

Atmet tief ein um ihn zu aktivieren. Und wenn Ihr dann ausatmet, dann lasst auch alles mit ausströmen, was nicht mehr in Euer Leben gehört, was nicht mehr angemessen ist. Falls Ihr nicht wisst, wo Ihr dieses Vereinte Chakra, dieses innere Zentrum in Euch finden könnt, fordert es jetzt auf sich selbst zu zeigen. Atmet noch einmal tief ein.

Heuet Abend, liebe Freunde, geht es um Loslassen und Freigeben. Dies ist die geeignetste Zeit um energetisch Unausgeglichenes loszulassen, um vergangene Leben loszulassen, um biologische und emotionale Unausgewogenheiten loszulassen. Diese Planetenstellung war ursprünglich dazu gedacht, damit Gaia die gesamte Energie freisetzen konnte, die sie stellvertretend für das menschliche Bewusstsein in sich bewahrt hatte. Die Dinge haben sich geändert. Jetzt stellt diese kosmische Konstellation den Mechanismus für Euch zur Verfügung, damit Ihr die Vergangenheit selbst entlassen könnt und damit Ihr auch Gaia erlauben könnt das zu tun.

Was wird nun in Euren nahen Zukunft passieren? Ihr werdet Euch irgendwie leichter fühlen als vorher. Und manchmal wird es auch seltsam sein. Reste der Vergangenheitsenergie werden vorbeiziehen, werden nachts durch Euer Bewusstsein ziehen und Euch manchmal erschrecken. Manchmal werdet Ihr Euch fragen, wieso Ihr so schlecht geträumt habt. Liebe Freunde, dies ist einfach die Vergangenheit, die von den Toten aufersteht und nach Hause zurückkehrt, wohin auch Ihr eines Tages zurückkehren werdet. In den kommenden Wochen habt Ihr möglicherweise ein Gefühl von Desorientierung, von Verwirrung, das kommt von den vielen energetischen Veränderungen in Eurem physischen, emotionalen und spirituellen Wesen. Macht Euch keine Gedanken darüber, denn auch das wird vorübergehen. Manchmal habt Ihr vielleicht sogar eine gewisse Sehnsucht nach der Vergangenheit und fühlt Euch richtig melancholisch.

Liebe Freunde, Ihr seid angefüllt mit vielen Erfahrungen. Ihr habt viel durchgemacht. Wenn all das Euch jetzt verlässt, dann werdet Ihr voller Liebe an die Vergangenheit zurückdenken und auch mit ein wenig Bedauern, ganz ähnlich wie beim Auszug aus einem Haus, in dem Ihr lange, lange Zeit gelebt habt. Erst könnt Ihr es kaum erwarten endlich da herauszukommen, und wenn Ihr dann endlich auszieht, dann dreht Ihr Euch noch mal um und plötzlich ist da so ein trauriges und liebevolles Gefühl in Eurem Herzen. Dasselbe geschieht auch jetzt. Die Vergangenheit verlässt Euch. Leid und Schmerz verlassen Euch. Der Schleier wird dünner. Erlaubt es einfach.

Wir haben ja schon gesagt, dass es eine Einweihungsparty für Euer Haus gibt. Wir machen jetzt einige Minuten Pause, um die nötigen energetischen Anpassungen mit Cauldre und mit jedem Einzelnen von Euch vorzunehmen, vorausgesetzt Ihr gebt dazu Eure Erlaubnis. Wir bitten Euch jetzt, bewegt Euch ein bisschen, macht es Euch bequem. Wenn Ihr also schon die ganze Zeit liebend gern den einen oder anderen Teil bewegt hättet, gern Euren Kopf ein wenig gerollt hättet – jetzt passt es gut.

- (Mehrere Minuten Pause, damit der Wechsel zum „Channel im Channel“ vorgenommen werden kann) -

Wenn Ihr nun so weit seid und wieder zur Ruhe kommt, machen wir weiter.

So, ich – Tobias – und alle anderen Crimsons, die heute Abend mit Euch gesprochen haben ... wir werden gleich beiseite treten. Für diesen nächsten Teil bitten wir Euch einfach, öffnet Euer Herz, öffnet Euer Wesen, hört mit dem innersten Teil Eures Wesens zu. Wir treten nun beiseite.

(Tobias und der Crimson Council gehen. Eine neue Stimme spricht durch Cauldre.)

Ich Bin Der Ich Bin. (I Am That I Am. "that" ist neutral, sowohl männlich als auch weiblich)
Ich spreche mit jedem von Euch persönlich, nicht als Gruppe. Ich bin Alles-Was-Du-Bist. (I Am All That You Are) Ich bin Deine Seele. Ich bin Deine Eltern. Es gab eine Zeit, als ich Dich verließ. Es gab eine Zeit, als ich, Deine Seele, einen Prozess begann, der nicht zuließ, dass ich mit Dir sprechen konnte. Du gingst auf die Erde, und es fühlte sich so an, als seien wir voneinander

getrennt – aber das waren wir nie. Du warst auf dieser Erde, ohne jede Erinnerung daran, wer Du warst oder wer ich war. Du fühltest Dich so verlassen. Da war immer eine Sehnsucht in Deinem Herzen. Denn eines Tages würden wir wieder vereint sein. Ich war immer Du. Ich war Dir immer so nah wie Dein Atem, wie die Luft, die Dich umgab, aber dennoch konnten wir nicht miteinander reden. Du konntest mich nicht fühlen. Ich bin Du. Es gibt keinen Unterschied zwischen uns.

Die Zeit ist gekommen, dass ich nun aus meinem langen Schlaf erwachen kann. Die Zeit ist gekommen, dass Du nun allmählich durch den Nebel des Schleiers blicken kannst, dass wir nun wieder eine Einheit sein können und wir nicht länger getrennt bleiben müssen. Ich bin die verlorene Liebe, nach der Du gesucht hast. Ich bin Du. Ich bin jeder Deiner Gedanken, jedes Deiner Gefühle. Ich Bin Der Ich Bin, und ich bin Du. In Deinem Haus, in meinem Haus gibt es viele Wohnungen. Es gibt viele Wohnungen. Du hast nur in einer davon gewohnt. Du hast in einer Wohnung gelebt, nämlich dem Körper der Erde. Du hast all die anderen Wohnungen gar nicht gesehen, die Du auch bist. Nun ändert sich das. Du ziehst in eine neue Wohnung, ein neues Heim, ein neues Schloss. Du hast in einem sehr begrenzten Bewusstsein gelebt und warst nicht fähig die anderen Wohnungen zu sehen, die Du bist, die ich bin. Das ändert sich nun. Ich sage Dir das zwar durch die Stimme eines anderen Menschen ... und doch sind es meine Gedanken, ist es meine Liebe zu Dir. Ich bin hier um Dir zu sagen, dass der Raum in Dir und um Dich herum erschaffen und nun bereit ist für meine Rückkehr. Die Zeit ist jetzt allmählich reif.

Ich werde Dir wie eine neue Stimme vorkommen. Ich werde Dir wie ein neues Gefühl vorkommen. Ich werde Dir wie eine neue Vollmacht (empowerment) vorkommen. Ich bin Du. Das war ich immer. Aus sehr wichtigem Grund mussten Du und ich uns trennen. Ich Bin Der Ich Bin. Ich Bin Du.

In dieser Energie hier bitte ich Dich, fühl mich, fühl Dich selbst. Erinnerung Dich bitte an Zuhause. Erinnerung Dich - wir waren nicht zwei, sondern wir waren eins. Ich habe das Bedürfnis Dich um Verzeihung zu bitten dafür, dass ich so fern war, dass ich woanders war. Ich weiß, eines Tages wirst Du verstehen, warum Du dachtest, ich hätte Dich verlassen. Das tat ich nicht. Ich war immer da. Aber bis jetzt war es einfach nicht angemessen, dass wir uns wiedertrafen und vereinten. Es gab so viel Arbeit für mich und für Dich.

Aber hier und heute ist es angemessen, dass Du eine Ahnung und ein Gefühl davon bekommst, wer Du in Wahrheit bist. Heute Abend berühre ich Dich in einer Liebe, die vollkommen rein ist. Ich berühre Dich einfach mit Erinnerung. Ich berühre Dich heute Abend um Dich zu erinnern an Alles-Was-Du-Bist, denn Du und ich, wir sind gleich. Ich bin was Du „Deinen Goldenen Engel“ nennst, aber ich bin in Wahrheit Du. Ich bin nicht irgendein anderes Wesen, das Dir plötzlich aus dem Nichts erscheinen wird. Ich bin Du. Ich bin in Dir, in jeder einzelnen Zelle. Ich habe nur geschlafen. Ich war nach innen gekehrt, aber heute Abend bin ich da, um Dir die Energie der Erinnerung zu bringen.

Wenn Du mich einlädst, wenn Du Alles-Was-Du-Bist zu Dir einlädst, dann siehst Du allmählich, wer Du in Wahrheit bist. Du musst keine Kämpfe mehr durchmachen. Keine Anstrengung ist mehr nötig. Es gibt keine Probleme mehr. Dies ist jetzt einfach die Zeit des Zulassens, des Erlaubens, in der Du allmählich erkennst, wer ich bin, wer Du bist. In Deinem Haus gibt es viele Wohnungen. Du hast bis jetzt nur in einer davon gelebt. In Deinem Haus gibt es viele Wohnungen. Du wirst nun langsam und allmählich beginnen alle Wohnungen zu erkunden, alle Deine Potentiale. Ich Bin Der Ich Bin. Ich bin gekommen um Deine Hand zu halten. Ich Bin Du. Ich danke Dir.

(Nach einer kurzen Pause kehrt Tobias zurück.)

Liebe Freunde, ich – Tobias – komme noch einmal zurück um den heutigen Abend zusammenzufassen. Wir sagten ja schon letzten Monat, dass die Zeit für die Einweihungsfeier des Hauses würde, und dann würden all die Arbeiter, die daran gewerkelt haben, einen Augenblick zur Seite treten und Euch für einen kurzen Moment die wahre Energie spüren lassen, die Energie Eures

Hauses. Nicht die Worte waren es, die Energie, die Erinnerung wurde Euch ermöglicht. In Kürze werdet Ihr in dieses neue Haus einziehen. Bei unserem nächsten Treffen werden wir Euch einige der neuen Systeme vorstellen, dieser neuen Werkzeuge, und mit Euch daran arbeiten. Und bis dahin bitten wir Euch erneut um Geduld.

Wir bitten Euch nochmals, legt die alten Bücher weg. Sie haben Euch zwar bis hierher gebracht, aber in Eurem Neuen Haus werden sie Euch keinen Nutzen mehr bringen. Und wir bitten Euch auch für die nächsten Wochen, kommt möglichst oft zurück an diesen inneren Ort, wo Eure Seele, Euer Wahres Selbst mit Euch sprechen und bei Euch sein kann. Oh, es kommt wirklich noch viel Arbeit auf Euch zu! Nutzt also jetzt die Gelegenheit um einfach nur zu SEIN, lasst diesen Prozess des Loslassens einfach seinen Lauf nehmen. Seid einfach in einem Zustand des „Nichts-Tuns“, des Geschehenlassens, des Loslassens.

In der nächsten Zeit werden wir Euch ganz besondere Werkzeuge an die Hand geben, die Euch bei der wahren Integration und der wahren Anwendung Eurer Macht helfen werden. Aber wie wir schon früher am Abend sagten, liebe Freunde, stellt keine Vermutungen darüber an, wie das wohl aussehen wird. Stellt Euch besser nichts dergleichen vor, denn Ihr könntet enttäuscht werden. Es wird so ganz anders sein als das, was Ihr Euch wahrscheinlich heute Abend überhaupt vorstellen könnt. Lasst die vorgefassten Ansichten über Eure Zukunft einfach los. Seid einfach in einem Zustand von „NO-thing“ (wörtlich: von keinem Ding, von gar nichts).

Wir werden wiederkommen um mit Euch zu arbeiten. Aber für die nächsten Wochen gilt vor allem, setzt Eure höchsten Energien und Euer größtes Potential dazu ein um jene Teile von Euch freizugeben, die in der Vergangenheit existiert haben, jene Energien, die so eng mit der Erde verbunden waren. Und wir bitten Euch in diesen Tagen auch, sendet Gaia Eure Liebe, denn sie hat so vieles in sich aufbewahrt. Sie hat soviel festgehalten. Ihr werdet ihre eigenen Bewegungen, Ihr eigenes Loslassen hier bald sehen. Auch sie freut sich darauf. Sie sagt: „Es war mir eine Ehre Euch bis hierher zu dienen“, aber auch sie ist müde. Auch sie möchte nach Hause.

Liebe Freunde, wenn Ihr die Erlaubnis dazu gebt, werden wir während der nächsten Wochen Tag und Nacht höchst intensiv mit Euch arbeiten. Wir haben Hochachtung vor Eurer Arbeit. Wir haben Hochachtung angesichts der Tatsache, wie so viele Menschen, die so viel erduldet haben, anlässlich dieses glorreichen und bedeutsamen Ereignisses doch noch heute Abend hierher kommen konnten. Was Ihr heute Abend hier erlebt ist tatsächlich das Dahinschwinden von Zeit und Geschichte (ages = Zeitalter).

Wir lieben Euch über alles!

And so it is...